



Handballclub Neftenbach
Postfach
CH-8413 Neftenbach

T +41 79 445 72 53
info@hcneftenbach.ch
www.hcneftenbach.ch

Handballclub Neftenbach

Schutzkonzept für den Trainingsbetrieb ab 01. März 2021

Version: 28. Februar 2021

Ersteller: Pascal, Rehnel





Neue Rahmenbedingungen

Am 28. Oktober 2020 hat der Bundesrat neue Massnahmen gegen die Bekämpfung der Pandemie beschlossen. Ziel ist es, die Kontakte unter den Menschen stark zu reduzieren. Entsprechend ist auch der Sport von den Einschränkungen betroffen. **Ab dem 1. März sind Sportliche und kulturelle Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen mit Jahrgang 2001 und jünger ohne Einschränkungen, jedoch ohne Publikum, erlaubt. Dies gilt in Sporthallen sowie Veranstaltungsräumen während der zugeteilten Belegungszeiten. Leiterpersonen/Erwachsene, die kleine Kinder begleiten, ist der Zugang erlaubt (Maskenpflicht). Sie selbst dürfen jedoch keinen Sport treiben.**

Der HCN hat beschlossen das Training für die SpielerInnen unter **20** wieder aufzunehmen. Diese können das Training uneingeschränkt durchführen. Lediglich die Aufsichtsperson muss den Abstand von 1.5 Meter wahren und eine Maske tragen.

Folgende fünf Grundsätze müssen im Trainingsbetrieb zwingend eingehalten werden:

1. Nur symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Abstand halten

Die Aufsichtsperson muss den Abstand von 1.5 Meter wahren und eine Maske tragen.

3. Gründlich Hände waschen

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.

4. Präsenzlisten führen

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Person, welche das Training leitet, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste und dass diese dem/der Corona-Beauftragten in vereinbarter Form zur Verfügung steht (vgl. Punkt 5). In welcher Form die Liste geführt wird (doodle, App, Excel, usw.) ist dem Verein freigestellt.

5. Bestimmung Corona-Beauftragte/r des Vereins

Jede Organisation, welche die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs plant, muss eine/n Corona-Beauftragte/n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei unserem Verein ist dies Pascal Rehnelt. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden (Tel. +41 79 716 59 69 oder spielbetrieb@hcneftenbach.ch).

6. Besondere Bestimmungen

Neu gilt Maskenpflicht für Personen ab der 4. Klasse auf dem gesamten Schulareal. Ab dem Zeitpunkt des Betretens des Schulareals sowie der Sporteinrichtungen und Veranstaltungssaal (Eingangs- und Garderobenräume, Sportanlagen) muss eine Maske getragen werden.

Die Spieler kommen umgezogen inkl. eigener Trinkflasche zur Halle. Sie besammeln sich vor der Halle mit dem nötigen Abstand. Die Mannschaften, welche den Trainingsabend starten (Sporthalle Ebni Dienstag 18.30 Uhr, Mittwoch 17.00 Uhr und Freitag 17.00 Uhr) gehen Punkt Trainingsstart in die Halle. Sind mehrere Nutzer vor Ort, gehen die Nutzer der hintersten Halle (vom Eingang gesehen) zuerst in die Halle. Der Trainer öffnet die Türe und schliesst diese nach Zutritt wieder. Alle Beteiligten Waschen sich die Hände mit dem



Desinfektionsmittel, welches der Verein zur Verfügung stellt und im Vereinsschrank deponiert ist. Wenn jemand zur Toilette muss, nimmt er das vom Handballclub zur Verfügung gestellte Reinigungsmittel mit und reinigt anschliessend alle benutzten Gegenstände, inkl. Türfallen. Alle Geräte, welche benutzt werden, inkl. Tore werden nach der Nutzung mit dem Reinigungsmittel gereinigt. Kommt anschliessend eine neue Trainingsgruppe wird das Training 5 Minuten vor dem eigentlichen Trainingsschluss beendet. Es desinfizieren sich alle vor dem Gehen nochmals die Hände und verlassen die Ebnihalle unten durch den Hinterausgang. Der Trainer geht als letztes und reinigt die Türfallen. Der Trainer geht als einziger zum Eingang zurück und gibt der Nachfolgenden Truppe das OK die Halle zu betreten. Draussen verlassen alle Spieler möglichst rasch und mit dem nötigen Abstand das Gelände. Der Trainer sendet spätestens 12 Stunden nachdem Trainingsende die Präsenzliste vom Training an den Corona-Beauftragten Pascal Rehnelt spielbetrieb@hcneftenbach.ch. Auf der Präsenzliste müssen folgende Punkte vermerkt sein: Datum des Trainings, Vorname, Name, Natelnummer und Adresse von jedem Teilnehmer inkl. Betreuer.

- Die Aufsichtsperson muss den Abstand von 1.5 Meter wahren und eine Maske tragen.
- Die Garderoben und Duschen bleiben geschlossen
- Es sind keine Zuschauer und Eltern in der Halle erlaubt
- Die Hallenwände dürfen geöffnet werden
- Der Gebrauch von Harz und Harz verschmutzten Bällen ist nicht erlaubt
- Die letzte Trainingseinheit endet mit dem Verlassen der Hallen, pünktlich um 21.30 Uhr
- Es wird kein persönlicher Abfall auf der Anlage entsorgt. Jede/r nimmt ihren/seinen Abfall selbst mit nach Hause

Dieses Schutzkonzept geht an:

- Trainerinnen und Trainer
- Sportlerinnen und Sportler
- Eltern (Nachwuchsmannschaften)

Quellenangaben:

- Schutzkonzept Gemeinde Neftenbach (Version 26.02.2021)
- Schutzkonzept Handballverband (Version 15.12.2020)

Neftenbach, 28. Februar 2021

Vorstand Handballclub Neftenbach